

Der rotarische Oscar für das Lebenswerk

Bis zu 150 Rotarierinnen und Rotarier weltweit bekommen jedes Jahr die höchste Auszeichnung verliehen, die Rotary zu vergeben hat – den Service Above Self Award. Hans Philipp vom RC Kitzbühel ist einer davon.



Seit 47 Jahren unermüdlich im Einsatz für Rotary – mit Hans Philipp hat der Distrikt seinen dritten Service Above Self Award-Preisträger.

Seit 47 Jahren ist Hans Philipp Mitglied des RC Kitzbühel und maßgeblich an der Entwicklung des tatkräftigen Tiroler Clubs beteiligt. „Hans ist eine tragende Säule im Club. Sein Engagement motiviert unsere Mitglieder, an Projekten mitzuarbeiten. Er ist für Generationen von Rotariern ein großes Vorbild“, sind sich die Clubfreunde Raimund Stanger (Präsident 20/21) und Thomas Gredler (DG Nominee 23/24) einig. Spätestens seit seiner Pensionierung im Jahr 1995 sei Hans Philipp zum Berufsrotarier geworden, zu einem, der unermüdlich und mit großer Begeisterung das Thema „Entrepreneurship“ jungen Menschen in Österreich und über die Grenzen näherbringen will.

Geboren 1934 tritt der promovierte Wirtschaftswissenschaftler durch Zufall in den Schuldienst ein, baut unter anderem die Handelsakademie in Kitzbühel auf, deren langjähriger Direktor er ist. „Für mich war das ein Wink des Schicksals. Ich sehe die Arbeit mit jungen Menschen als meine Berufung“, so Hans Philipp in der Rückschau. Jugendliche zu unterstützen, zahle in die Zukunft der Gesellschaft ein und halte ihn persönlich fit, so der 87-Jährige. Bereits 1975, ein Jahr nach seinem Eintritt in den RC Kitzbühel, übernahm Hans Philipp das Amt des Sekretärs, später war er auch Präsident. „Erst mit meiner Pensionierung habe ich die Welt von Rotary in einer Weise kennen gelernt, wie sie mir bis dahin verschlossen war.“ Im Auftrag des Unterrichtsministeriums wird Hans Philipp der Aufbau eines Übungsfirmennetzes an Handelsakademien in Bosnien übertragen. Sofort holt Hans Philipp seinen Rotary Club ins Boot und lotet alle Möglichkeiten aus, die Rotary zur Förderung junger Menschen bietet, wickelt erste Matching Grant-Projekte ab. So erfolgreich sind die Bildungsprojekte in Bulgarien, dass sie 2010 auch auf Bosnien-Herzegowina ausgedehnt werden. Parallel dazu organisiert Philipp mit dem Kitzbüheler Club seit 2008 auch 12 Sommerhochschulen sowie 12 RYLA-Seminare für

Entrepreneurship. Das wichtige Thema Sustainability greift Philipp mit dem Changemaker-Program "Rotary Youth Award for Sustainability" auf. In Summe können Investitionen durch Fundraising-Aktivitäten in der Höhe von rund 2.000.000 Euro aufgebracht werden.

Neben staatlichen Auszeichnungen für seine Tätigkeit erhält Hans Philipp Ende Juni nun auch den Service Above Self Award. Der Geehrte dazu bescheiden: „Ich bin überwältigt und sage Dankeschön an alle, die mit mir am gleichen Strang gezogen haben.“

Mag. jur. Verena Hahn-Oberthaler, Rotary Magazin, Juli 2021